



# Neues aus Ginsheim-Gustavsburg

#002 // Do, 24.10.2019

Acht Seiten mit Vereinsnachrichten, Kommunalpolitik,  
Leserbriefen und Kleinanzeigen.

Kirchentermine	Seite 2
Vielfalt im Ehrenamt	Seite 5
Bild der Woche	Seite 6
Bahnübergang Gustavsburg gesperrt	Seite 7

Viel Spaß beim Lesen,  
Frauke und Axel von #NeuesAusGiGu

Neue Zeitung für Ginsheim-Gustavsburg powered by »GiGu to go«

KW 43



Fr 25.10. | 20 Uhr  
So 27.10. | 19 Uhr  
KINO: Fisherman's Friends –  
vom Kutter in die Charts

Sa 26.10. | 20 Uhr  
LESUNG: Die Agenda 20

So 27.10. | 16 Uhr  
FAMILIENKINO: A Toy Story –  
Alles hört auf mein Kommando

Di 29.10. | 20 Uhr  
FILM am Dienstag: Der Fall  
Collini

Do 31.10. | 20 Uhr  
JAZZ IM KINO: Martin Brein-  
schmid & The Radio Kings  
„Tribute to Lionel Hampton“

Fr 01.11. | 20 Uhr  
So 03.11. | 19 Uhr  
KINO: Gut gegen Nordwind

Sa 02.11. | 20 Uhr  
KONZERT: Fabulous 4

So 03.11. | 16 Uhr  
FAMILIENKINO: Angry Birds 2

Di 05.11. | 20 Uhr  
FILM am Dienstag: Mein Le-  
ben mit Amanda

Mi 06.11. | 20 Uhr  
KINO: Casablanca

[www.burg-lichtspiele.com](http://www.burg-lichtspiele.com)



## Das lange Warten auf ein Bürgerhaus in Gustavsburg Seit elf Jahren auf der Suche nach einer Lösung

Warum ist das so? Am Mittwoch, den 9. Oktober, tagte der Ausschuss „Bürgerzentrum Gustavsburg“ der Stadtverordnetenversammlung zum fünften Mal. Ein Jahr lang versuchen die Vertreter der Parteien, der Stadtverwaltung und des Sport- und Kulturbunds Gustavsburg e.V.

nun eine Lösung für das in die Jahre gekommenen alte Bürgerhaus in Gustavsburg zu finden. Von einem greifbaren Ergebnis ist man aber noch weit entfernt.

Artikel des SKB Gustavsburg auf Seite 3

### Kinder- und Jugend- Tanzgala in Gustavsburg

Zwei Vereine, eine Gala: Am Samstag, den 16.11., zeigen die Kinder- und Jugendtanzformationen des TV Gustavsburg und des TSV Mainz-Ebersheim im Gustavsburger Bürgerhaus ihr Können. Zu sehen sind Tänzerinnen und Tänzer von drei bis 16 Jahren und Choreographien unterschiedlichster Stilrichtungen, Gastauftritte befreundeter Vereine ergänzen das Programm. Die Veranstaltung beginnt um 17 Uhr, der Eintritt ist frei.

TV Gustavsburg

### Kindersachenbasar in Ginsheim

Ein Selbstverkäufer Basar für Kindersachen findet am Samstag, 27.10. von 14 bis 17 Uhr in der Kita „Altrheinstromer“ (Immanuel-Kant-Straße 26) statt. Mit den Worten: „An 18 Verkaufstischen könnt ihr nach Herzenslust für eure Kleinen shoppen!“ postete »Melanie von A-z« (Facebook-Name) die Ankündigung in die Facebook-Gruppe Ginsheim-Gustavsburg. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Parkplätze gibt es in der näheren Umgebung.

## Auto von Tafelmitarbeiterin rollt in Altrhein Spendenaufruf für neues Fahrzeug

Keine Verletzten, viele Tränen und ein KFZ-Totalschaden – das ist die Bilanz eines Unglücks, welches sich am Dienstag, dem 15.10. vormittags am und im Altrhein ereignete.

Mit den Worten: „Eine Katastrophe ist passiert und darum kam uns die Idee, wir machen einen Spendenaufruf“, meldete sich Sonja Ritz, Leiterin der Tafel GiGu bei uns.

Der Opel Corsa einer in der Tafel ehrenamtlich engagierten Frau rollte vom Parkplatz über Straße und Rampe in den Altrhein, wo er von zwei Booten aufgefangen wurde. Wie immer parkte Tafelmitarbeiterin Becuel ihr Fahrzeug an der Uferpromenade, bevor sie die Treppe hoch zum evangelischen Gemeindesaal ging. Als ein lautes Geräusch zu hören war, rannte das Tafelteam nach draußen und es war geschehen. Becuels Corsa hing zwischen Uferböschung und zwei Booten.

Feuerwehr und Polizei waren schnell vor Ort und unterstützten Becuel, die weinend auf dem Polder saß. Die Bergung des Fahrzeugs übernahm ein Abschleppservice, dessen Kosten zunächst von der Tafel übernommen wurden.

### Auto ist Schrottreif

Die Hoffnung auf eine mögliche Reparatur des Corsa löste sich schnell in Luft auf, nachdem ein mit der Tafel befreundetes KFZ-Unternehmen einen Blick auf das Auto warf. „Eine Reparatur übersteige den Wert des Fahrzeugs“, sagte Sonja Ritz traurig. Für Becuel ist dies ein großes Problem. Sie ist Mutter von drei kleinen Kindern, lebt in Klein-Gerau und arbeitet in der Altenpflege in Groß-Gerau. Aufgrund von Spät- und Nachtschichten sind öffentliche Ver-



kehrsmittel für sie keine Alternative. Um ein neues Auto für Becuel anzuschaffen, bittet die Tafel Ginsheim-Gustavsburg um Hilfe. Kleine und große Spenden sind willkommen.

### „Guten Abend zusammen, leider parkte ein Auto in meinem Kanu.“

Recht entspannt reagierte der Besitzer des Kanus. Mit einem Post in der Facebook-Gruppe Ginsheim-Gustavsburg freute er sich zunächst darüber, dass niemand im Auto saß und verletzt wurde. Danach bat er um Hilfe bei der Suche nach einem kostengünstigen Kanu. Mit den Zeilen „ich versuch es nun auch mal hier und wende mich an alle Kanu-Besitzer! Ich suche ein kostengünstiges 3er-Kanu (kein Kajak), sodass ich mich schnellstmöglich wieder aufs Wasser begeben kann! Falls jemand zufällig was brauchbares im Garten liegen hat und keinen Nutzen mehr findet, kann er mir eine pn (Privatnachricht)

### Spendenkonto:

Ginsheim-Gustavsburger Tafel e.V.  
IBAN: DE 12 5086 2903 0001 8832 59  
bei der Volksbank Mainspitze e.G.  
Stichwort: Becuel



Video

ansehen



## Sky Lifetime Angebot

Sky ohne Preissprung und  
monatlich kündbar ab dem  
13. Monat im Lifetime Angebot\*  
\* Aktion bis 10. Nov. 2019



## Jetzt bei uns abschließen!

Radio  
**hebel**  
Kompetenz in Service und Technik.  
GINSHEIM • Schillerstr. 11 • Tel. 06144-31444  
[www.radio-hebel.de](http://www.radio-hebel.de)

Neues aus Ginsheim-Gustavs-  
burg findet ihr kostenlos zum  
Mitnehmen

in Ginsheim bei:

- Hair-Design Felmer  
Friedrich-Ebert-Platz 11
- Postagentur Lotto-Toto Klaus  
Kohlmann, Rheinstr. 24
- Schwanenapotheke  
Rheinstr. 51
- Sonjas Blumengarten  
Neckarstr. 24
- Volksbank Mainspitze eG  
Gartenstr. 1-3
- Volksbank Mainspitze eG  
Bouguenais Allee 12

in Gustavsburg bei:

- Lotto Presse Göbel  
Darmstädter Landstr. 39
- Lotto Presse Göbel  
Jakob-Fischer-Str. 39
- MAZI's Kiosk  
Darmstädter Landstr. 83
- Pizzeria L'Arco  
Darmstädter Landstr. 111
- REWE Christian Märker  
Darmstädter Landstr. 66-70
- Volksbank Mainspitze eG  
Rudolf-Diesel-Str. 13

Facebook-Gruppe GiGu  
über 3500 Mitglieder freuen sich auf Dich!  
[fb.com/groups/ginsheim.gustavsburg](https://fb.com/groups/ginsheim.gustavsburg)

KIRCHEN IN GINSHEIM-GUSTAVSBURG

**Katholische Pfarrgemeinde Herz Jesu Gustavsburg**

**Donnerstag, 24.10.2019**  
10.15 Uhr Eucharistiefeier im Altenzentrum

**Sonntag, 27.10.2019**  
11.00 Uhr Hochamt

**Dienstag, 29.10.2019**  
09.00 Uhr Eucharistiefeier

**Mittwoch, 30.10.2019**  
18.00 Uhr Rosenkranz  
19.30 Uhr Bibel um halb acht

**Freitag, 01.11.2019**  
19.00 Uhr Hochamt zu Allerheiligen

**Samstag, 02.11.2019**  
09.00 Uhr Eucharistiefeier für unsere verstorbenen Angehörigen  
15.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof und Gräbersegnung

**Sonntag, 03.11.2019**  
09.30 Uhr Hochamt mit Kinderwortgottesdienst

**Dienstag, 05.11.2019**  
09.00 Uhr Eucharistiefeier

**Evangelische Kirchengemeinde Gustavsburg**

**Sonntag, 27.10.2019**  
10.30 Gottesdienst

**Montag, 28.10.2019**  
09.00-10.00 Gemeindebüro  
11.00-13.00 Gesprächscafé  
11.00-14.00 Kleiderstube  
Kleiderannahme  
12.00-14.00 Kleiderstube  
Kleiderabholung  
13.00 Tafel im Gemeindehaus  
18.30-19.30 Evangelischer Bläserchor – Jungbläser-Ausbildung  
19.30 Evangelischer Bläserchor – Probe

**Dienstag, 29.10.2019**  
16.00-18.00 Gemeindebüro  
17.00-18.30 Konfirmandenunterricht

**Mittwoch, 30.10.2019**  
09.00-10.00 Gemeindebüro

**Donnerstag, 31.10.2019**  
09.00-10.00 Gemeindebüro  
18.00 Achten Emporen-Orgelkonzert  
19.00 Mainspitzweiter Gottesdienst zum Reformationstag

**Sonntag, 03.11.2019**  
10.30 Uhr Gottesdienst

**Montag, 04.11.2019**  
09.00-10.00 Gemeindebüro  
11.00-13.00 Gesprächscafé  
11.00-14.00 Kleiderstube  
Kleiderannahme  
12.00-14.00 Kleiderstube  
Kleiderabholung  
13.00 Tafel im Gemeindehaus  
18.30-19.30 Evangelischer Bläserchor – Jungbläser-Ausbildung  
19.30 Evangelischer Bläserchor – Probe

**Katholische Pfarrgemeinde St. Marien Ginsheim**

**Freitag, 25.10.2019**  
19.30 Uhr Singen für die Seele

**Samstag, 26.10.2019**  
17.30 Uhr Beichtgelegenheit  
18.00 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 27.10.2019**  
11.00 Uhr Arche-Noah-Kleinkindergottesdienst

**Montag, 28.10.2019**  
18.15 Uhr Rosenkranzandacht  
19.00 Uhr Eucharistiefeier

**Dienstag, 29.10.2019**  
19.30 Uhr EWB „Per Anhalter nach Feuerland“

**Mittwoch, 30.10.2019**  
15.00 Uhr Kleiderkammer  
15.00 Uhr Caritas-Beratung  
17.00 Uhr Ort des Zuhörens

**Donnerstag, 31.10.2019**  
18.30 Uhr Martinsspielprobe

**Freitag, 01.11.2019**  
19.00 Uhr Hochamt

**Samstag, 02.11.2019**  
15.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof und Gräbersegnung

**Sonntag, 03.11.2019**  
11.00 Uhr Hochamt mit Totengedenken, anschl. Kirchencafé

**Montag, 04.11.2019**  
18.15 Uhr Eucharistische Anbetung  
19.00 Uhr Eucharistiefeier

**Mittwoch, 06.11.2019**  
15.00 Uhr ökum. Seniorennachmittag  
15.00 Uhr Kleiderkammer  
15.00 Uhr Caritas-Beratung  
17.00 Uhr Ort des Zuhörens

**Evangelische Kirchengemeinde Ginsheim**

**Donnerstag, 24.10.2019**  
09.30 Uhr Seniorentanz  
10.00 Uhr Deutschkurs  
19.00 Uhr Guttempler-Gesprächsgruppe für Alkohol- und Tabletten-süchtige und deren Angehörige Kontakt unter Tel. 06147-202071 Fam. Welsch

**Freitag, 25.10.2019**  
13.30 Uhr TAFEL-Kindergruppe  
14.00 Uhr TAFEL-Ausgabe  
15.15 Uhr TAFEL-Nachhilfegruppe  
18.00 Uhr Jugendleitertreffen  
18.00 Uhr Posaunenchorprobe – Ausbildung  
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

**Sonntag, 27.10.2019**  
09.30 Uhr Gottesdienst

**Montag, 28.10.2019**  
10.00 Uhr Deutschkurs  
15.00 Uhr Deutschkurs  
19.00 Uhr VCP (Delphine)  
20.00 Uhr VCP-Rover

**Dienstag, 29.10.2019**  
10.00 Uhr Krabbelgruppe  
11.15 Uhr TAFEL-Ausgabe  
15.00 Uhr Krabbelgruppe  
17.15 Uhr Konfirmandengruppe

**Mittwoch, 30.10.2019**  
15.00 Uhr Deutschkurs  
17.30 Uhr VCP Gruppe „Luchse“  
20.00 Uhr Ginsheimer Kantorei – Chorprobe

**Donnerstag, 31.10.2019**  
09.30 Uhr Seniorentanz  
10.00 Uhr Deutschkurs  
19.00 Uhr Guttempler-Gesprächsgruppe für Alkohol- und Tabletten-süchtige und deren Angehörige Kontakt unter Tel. 06147-202071 Fam. Welsch

**Freitag, 01.11.2019**  
13.30 Uhr TAFEL-Kindergruppe  
14.00 Uhr TAFEL-Ausgabe  
15.15 Uhr TAFEL-Nachhilfegruppe  
18.00 Uhr Jugendleitertreffen  
18.00 Uhr Posaunenchorprobe – Ausbildung  
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

**Sonntag, 03.11.2019**  
09.30 Uhr Gottesdienst

**Montag, 04.11.2019**  
10.00 Uhr Deutschkurs  
15.00 Uhr Deutschkurs  
19.00 Uhr VCP (Delphine)  
20.00 Uhr VCP-Rover

**Dienstag, 05.11.2019**  
10.00 Uhr Krabbelgruppe  
11.15 Uhr TAFEL-Ausgabe  
15.00 Uhr Krabbelgruppe  
17.15 Uhr Konfirmandengruppe  
19.30 Uhr Diakonieausschuss-Sitzung

**Mittwoch, 06.11.2019**  
15.00 Uhr Deutschkurs  
15.00 Uhr Ökumenischer Seniorennachmittag. Kath. Pfarrheim, Thema „Die Geschichte der Nonnen v. 15. Jhrd. bis heute“ mit Horst Seil  
17.30 Uhr VCP Gruppe „Luchse“  
20.00 Uhr Ginsheimer Kantorei – Chorprobe

**Per Anhalter nach Feuerland**  
Eine Reise der Begegnung und des Vertrauens

21 Monate lang war der 18-jährige Joshi Nichell aus Mainz unterwegs. Seine Mission: per Anhalter nach Feuerland zu reisen. Auf seiner praktisch geldfreien Reise überquerte er mit sieben Segelbooten den Atlantik und reiste mit über 600 Fahrzeugen quer durch Südamerika. Fast zwei Jahre lang schlief er auf der Straße, in traumhafter Natur und durfte Gast bei armen und reichen Menschen sein. Eine Reise, die Joshi zwar aus der Komfortzone führte, aber gleichzeitig auch zu wundervoller Natur, Menschen von Herz und letztendlich auch zu Gott. In einem zweistündigen, multimedialen Vortrag, bestückt mit zahlreichen Fotos und Videos, berichtet der Naturfotograf und Weltenbummler Joshi Nichell Live und mit Humor von seinen Abenteuern und Begegnungen. Er lädt Sie ein, zu träumen, zu staunen und fasziniert zu sein. Entdecken Sie das Vertrauen wieder ganz neu!



Am 29.10.2019, um 19.30 Uhr im Katholischen Pfarrheim St. Marien Ginsheim, Mainzer Str. 23, Eingang Ringstraße, 65462 Ginsheim-Gustavsburg. Der Eintritt ist frei, Spenden erwünscht. Weitere Infos unter [www.theoutdoorbrothers.de/vortrag](http://www.theoutdoorbrothers.de/vortrag).

den erwünscht. Weitere Infos unter [www.theoutdoorbrothers.de/vortrag](http://www.theoutdoorbrothers.de/vortrag).

Bildungsbeauftragte der Katholischen Pfarrei St. Marien Ginsheim

**Selbsthilfecafé für Trauernde**

Einen geliebten Menschen zu verlieren, bedeutet oftmals in ein tiefes Loch zu fallen. Es ist schwer sich darauf einzustellen, dass dieser Mensch nicht mehr da ist. Auch wenn das eigene Umfeld sich rührend „kümmert“, kann es hilfreich sein mit anderen Trauernden zu sprechen, die das Gleiche durchleben. Zu „Normalität“ und „Zerstreuung“ findet man manchmal einfacher ohne besorgte Nachfragen und die Zuwendung von Familie und Freunden. Jemanden zu verlieren bedeutet übrigens nicht immer, dass dieser Verlust durch dessen Tod entstanden ist. Auch eine Trennung vom Lebenspartner oder Familienmitgliedern löst Trauer aus. Genauso wie die Beobachtung, dass sich ein geliebter Mensch, z.B. aufgrund einer demenziellen Erkrankung, verändert und damit das gemeinsame Leben, Stück für Stück verschwindet. Häufig kommt es auch vor, dass Traurigkeit nicht durch den Verlust eines Menschen entsteht. Wer z.B. altersbe-

dingt sein Zuhause verlassen muss, kann dies als schweren Einschnitt erleben, ebenso den Verlust eines geliebten Haustieres. Gemeinsam mit dem Hospizverein Mainspitze laden das kreisweite Selbsthilfecafé und das Stadtteilbüro Bebel13 daher zum Selbsthilfecafé für Trauernde in das Stadtteilbüro Bebel13 in der Bebelstraße 13 in Gustavsburg ein. Neben gemeinsamen Gesprächen sind auch Aktivitäten und Ausflüge geplant. Die Treffen finden jeweils am 2. und 4. Dienstag im Monat um 17 Uhr statt. Das erste Treffen ist am 29.10.2019. Treffpunkt: Stadtteilbüro Bebel13 der Caritas • Bebelstr. 13 • 65462 Ginsheim-Gustavsburg Begleitung der Gruppe durch den Hospizverein Mainspitze, Bebelstr. 36, Gustavsburg. Information und Anmeldung im Selbsthilfecafé Groß-Gerau, Tel.: 06152-989470, [selbsthilfe.gross-gerau@paritaet-projekte.org](mailto:selbsthilfe.gross-gerau@paritaet-projekte.org).

**Kartenvorverkauf für Mozart-Requiem**

In einem gemeinsamen Konzert der Dekanatskantorei Rüsselsheim, des Evangelischen Kirchenchors Hochheim und der Ginsheimer Kantorei wird am 24. November 2019, um 17 Uhr, in der Evangelischen Kirche Ginsheim (Dammstr. 25) das Requiem d-Moll (KV 626) von Wolfgang Amadeus Mozart aufgeführt. Karten zum Preis von 15 Euro (Schüler/Studenten 12 Euro) sind ab sofort im Vorverkauf erhältlich im Bürgerbüro Ginsheim (Schillerstr. 17), im Bürgerbüro Gustavsburg (Jakob-Fischer-Str. 16) sowie bei Optik Rauch, Ginsheim (Rheinstr. 47). Mozarts Requiem erklingt in der von Franz Xaver Süßmayr vervollstän-

digten Version, die Mozart historisch wohl am nächsten stehen dürfte. Daneben musizieren Christopher Woods (Solo-Klarinette) und das Barockorchester „Cappella Francoforte“ (Konzertmeisterin Katrin Ebert) Mozarts Klarinettenkonzert A-Dur (KV 622). Dieses ist eine der letzten Kompositionen, die Mozart selbst noch vollendet hat. Weitere Ausführende sind: Marion E. Bücher-Herbst (Sopran), Jud Perry (Altus), Ralf Emge (Tenor), Christoph Kögel (Bass). Die Gesamtleitung hat Dekanatskantor Jens Lindemann. Infos auch unter [www.ginsheimer-kantorei.de](http://www.ginsheimer-kantorei.de).

Armin Rauch

**Geschichten zur Weihnachtszeit**

Während am Ginsheimer Altrhein der Weihnachtsmarkt vom 15.12. bis zum 18.12. zum ersten Mal stattfindet, wird es auch in der evangelischen Kirche etwas Besonderes geben: Die Tafel Ginsheim-Gustavsburg wird in Kooperation mit der Evangelischen Kirchengemeinde Ginsheim Geschichten-Erzähl-Zeiten organisieren. Gelesen oder erzählt wird sowohl von Personen aus dem öffentlichen Leben der Stadt als auch von Privatpersonen. Die Geschichten werden sowohl für Kinder als auch für Erwachsene vorgetragen. Das Bestreben der Tafel, die immer wieder ihre Aktionen unter dem Motto „Einheit in Vielfalt“ stellt, wird auch mit dieser Veranstaltung aufgegriffen.

Ein Ort, eine Stadt besteht aus sehr verschiedenen Menschen: aus armen und reichen, aus jenen, die seit Generationen hier leben und jenen, die zugezogen sind, aus Kindern und Erwachsenen, aus Gesunden und Kranken, aus Traurigen und Fröhlichen, aus Starken und Schwachen. Sie alle bilden gemeinsam die Bevölkerung. Sie brauchen unterschiedliches, aber alle gemeinsam benötigen es, gesehen zu werden und dazu zu gehören genau mit ihrer eigenen Art. Die Kirchengemeinde und die Tafel strebt an, in diesen Vorlesezeiten diese Eigenart in ihren Möglichkeiten und Grenzen als Bereicherung der Gemeinschaft sichtbar werden lassen.

Ev. Kirchengemeinde Ginsheim

**Achtes Emporen-Orgelkonzert**  
in der evangelischen Kirche Gustavsburg

Zum bereits achten Mal findet am Donnerstag, den 31.10.2019, um 18 Uhr das Emporenkonzert in der evangelischen Kirche in Gustavsburg statt. Alle aufgeführten Werke stehen in der Tonart ES-Dur. Der Kirchenmusiker Rolf Mayer interpretiert Johann Sebastian Bachs Præludium und Fuge ES-Dur (BWV 552), zudem Præludium und Fuge ES-Dur (BWV 852) aus dem ersten Teil des Wohltemperierten Klaviers in einer eigener Fassung für Orgel, auch das Original auf dem Klavier wird erklingen. Es wirken als Mitglieder der Ökumenischen Kantorei Bischofsheim mit, die – wie bereits in den Vorjahren – mit Hilfe des Publikums Choralmelodien aus verzwickten Chorvorspielen herausfiltern werden, quasi ein musikalisches Detektivspiel mit aktiver Zuhörerbeteiligung. Als Originalvorlage dient ein Choralvorspiel aus der Feder des Komponisten



Max Reger. Zeitgenössische Improvisationen über die deutsche Nationalhymne und ein bekanntes Abendlied schließen die Veranstaltung ab. Marc Wahler von der katholischen Kirchengemeinde wird als Moderator durch das Programm führen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Da die Emporen-Sitzplätze relativ begrenzt sind, ist ein frühzeitiges Kommen empfehlenswert.

Evangelische Kirchengemeinde Gustavsburg

**Neue Pfadfindergruppe gestartet**



Die Ginsheimer Pfadfinder (VCP) sind seit dem 14.10.2019 um eine neue Gruppe bereichert. Es treffen sich dabei Kinder der Jahrgänge 2009 bis 2011 jede Woche Montag von 17 bis 18 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Um in den Gruppenstunden zusammenzuwachsen wird in den ersten Wochen viel gespielt und gebastelt. Später fahren wir dann auch zusammen auf Zeltlager und nehmen an Aktionen wie dem Umwelttag teil. Schon bei der Informationsveranstaltung „Tag des offenen Zeltes“ am

13.10.2019 hat das seltene Bild der Lagerfeuernromantik und Schwarzzelt in der Kirche viele Besucher begeistert. Und auch die erste Gruppenstunde war sehr gut besucht. Wir freuen uns auf viele gemeinsame Grundstunden und Lager. Gut Pfad Leah, Rebecca und Elisabeth Weitere Infos gibt es unter [www.Pfadfinder-Ginsheim.de](http://www.Pfadfinder-Ginsheim.de).

Florian Kaspar vom VCP (Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder)



**Loredana Deiana**  
Klassische Massage  
Lymphdrainage  
Fußpflege  
Schwarzwaldweg 10A • 65462 Ginsheim  
[www.deiana-heilpraktikerin.de](http://www.deiana-heilpraktikerin.de) • 0 61 34 / 270 91 45  
Termine nach Vereinbarung!

# Das lange Warten auf ein Bürgerhaus in Gustavsburg

## Seit elf Jahren auf der Suche nach einer Lösung

Warum ist das so? Am Mittwoch, den 9. Oktober tagte der Ausschuss „Bürgerzentrum Gustavsburg“ der Stadtverordnetenversammlung zum fünften Mal. Ein Jahr lang versuchen die Vertreter der Parteien, der Stadtverwaltung und des Sport- und Kulturbundes Gustavsburg e.V. nun eine Lösung für das in die Jahre gekommenen alte Bürgerhaus in Gustavsburg zu finden. Von einem greifbaren Ergebnis ist man aber noch weit entfernt. Seit 11 Jahren ist der Verwaltung und den politischen Gremien in Ginsheim-Gustavsburg bekannt, dass zügig eine Lösung für das 1956 errichtete Bürgerhaus in Gustavsburg gefunden werden muss. Schon mehrere Gutachten haben den schlechten Zustand des Gebäudes dokumentiert. Alle zeigen sie auf, dass eine Sanierung sehr teuer wäre und aufgrund des sehr schlechten Untergrundes auch nicht sinnvoll ist. Deshalb waren die vier Vertreter des Sport- und Kulturbundes (SKB) bei der Ausschusssitzung auch nicht verwundert, als ein weiteres Gutachten dies erneut bestätigte.

Allerdings beruhigte die Aussage des anwesenden Statikers, Herr Amrhein alle Anwesenden, insbesondere die im Publikum sitzenden Mitglieder der ortsansässigen Vereine um so mehr: Das Gebäude ist nicht akut von einem Einsturz bedroht.

Das darf aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass dringend eine Lösung gefunden werden muss. Bereits 2013 hatte der Sport- und Kulturbund zusammen mit der Stadtverwaltung ein Konzept für ein neues Bürgerhaus entwickelt, dass von allen Vereinen und den Fraktionen der Stadtver-



ordnetenversammlung begrüßt wurde. 2014 mündete dies sogar in den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zum Neubau eines Bürgerhauses.

2018 begannen die Planungen dann erneut. Der SKB durfte im neu gegründeten Ausschuss „Bürgerzentrum Gustavsburg“ mitwirken und hat seitdem eine ganze Reihe an Informationen geliefert. Er hat detailliert die derzeitigen und zukünftigen Bedarfe der Vereine nachgewiesen. Er hat auf die Bedeutung des Marmorsaals

hingewiesen und eindringlich darum gebeten, dass ein Ersatz im zukünftigen Konzept Berücksichtigung findet. Er hat darauf hingewiesen, dass auch Gewerbetreibenden und allen Bürgern diese Stätte zur Verfügung stehen muss und diese Bedarfe mit zu betrachten sind. Er hat Ausstattungsmerkmale eines Bürgerzentrums aufgelistet.

In der Sitzung am 28. Mai 2019 folgten die Vertreter der Parteien vielen dieser Argumente und hatte die Stadtverwaltung beauftragt auf-

grund der aktuellen Bedarfe das Konzept von 2014 neu zu planen. Dies ist leider nicht erfolgt. Nach Auskunft der Stadtverwaltung waren wichtige Fragen offen, was eine Planung verhinderte.

Warum diese Planungsvariante nun nach fast fünf Monaten nicht vorgelegt werden konnte, erschließt sich dem SKB nicht. Der SKB arbeitet seit vielen Jahren intensiv, mit sehr hohem Engagement und Zeitaufwand an dem Projekt mit. Die meisten der in der Sitzung gestellten, scheinbar offenen Fragen waren bereits im Konzept aus dem Jahr 2014 bzw. in den Ausschusssitzungen beantwortet worden. 5 Fragen die – wenn Sie so wichtig gewesen wären – im Umlaufverfahren hätten geklärt werden können und nicht nach fast fünf Monaten aus dem Hut gezaubert werden. Für die Ehrenamtlichen ist das Handeln der Verwaltung enttäuschend und nicht nachvollziehbar.

Ein Lichtblick war der Vortrag von Jochen Capalo von den Freien Wählern. Die Freien Wähler waren auf Fördermittel der „Sozialen Integration im Quartier“ gestoßen und diese Möglichkeit hat Capalo auch in der Ausschusssitzung umfassend erläu-

tert. Zudem erklärte er anhand von Beispielen, warum dieser Fördertopf in Ginsheim-Gustavsburg angezapft werden könnte. Bei Anwendung gäbe es Fördermöglichkeiten im Bereich bis zu 90 Prozent, meint der FW-Sprecher.

Weiter übte Capalo ebenfalls klare Kritik am Bürgermeister und an der Verwaltung. Die politischen Vertreter beschlossen, dass hier ein Antrag auf Fördermittel gestellt werden sollte. Von der Verwaltung hätten die Vereine die sorgfältige Prüfung der Fördermöglichkeiten erwartet. Der von den FW aufgezeigte Fördertopf „Soziale Integration im Quartier“ wurde in der Vorlage der Verwaltung in einem Halbsatz damit abgetan, dass dieser nicht in Frage käme, da nur „umfassende Infrastrukturmaßnahmen“ gefördert würden.

Der SKB wird weiterhin intensiv an dem Projekt mitwirken, damit die Stadt eine Lösung realisiert, die den Stadtteil Gustavsburg zukunftsfähig macht. Manch Besucher sprach allerdings schon öfters davon, dass man seit 2014 noch keinen Schritt weiter-

SKB Gustavsburg



## Kleinanzeigen

Bieten, Suchen, Finden, Verkaufen

In dieser Spalte findet ihr kostenlose Kleinanzeigen von Leuten für Leute aus Ginsheim-Gustavsburg. Wie man selbst zum Finder oder Verkäufer wird, erfahrt ihr unten.

**Verkaufe** Seniorenmobil Elektromobil Trendmobil Scooter Spirit 15km/h Führerscheinfrei, Versicherungspflichtig Akku: 2 x 12V 50AH Kapitänsitz mit einstellbaren Armlehnen. Kopfstütze und einstellbarer Rückenlehne. Der Sitz ist verschiebbar Cockpit mit Batteriestandanzeige und Geschwindigkeitsregler Zusätzliche Handbremse Beleuchtung und Blinker Stossstange vorne und hinten Luftbereifung Versicherung noch bis Februar 2020; Preis 1750,- € VHB. norbert.ricke@unitybox.de

Ihr lebt in GiGu und möchtet, dass eure private Kleinanzeige hier steht? Gerne! Sendet uns eine E-Mail an [redaktion@neuesausgigu.de](mailto:redaktion@neuesausgigu.de) und wir veröffentlichen die Anzeige kostenlos. Folgende Fragen sollten beantwortet werden: Was möchtet ihr? Etwas verkaufen? Etwas suchen? Worum geht es genau? Gibt es wichtige Details, die nicht fehlen dürfen? Wie erreicht man euch? Auch wenn das jetzt viele Fragen waren, bitten wir noch um folgendes: Fasst euch kurz ;-)

**Karriere bei der**  
**NIKOLEY**  
GmbH

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir ab sofort einen  
**Anlagenmechaniker m/w**

**Ihr Profil:**

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Anlagenmechaniker (m/w) für Sanitär- u. Heizungstechnik
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Führerschein Klasse B
- Elektrotechnische Kenntnisse
- Fähigkeit zu selbständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten

**Das erwartet Sie:**

- Abwechslungsreicher Aufgabenbereich bei Privat- und Industriekunden
- Angenehmes Betriebsklima
- Leistungsgerechte Vergütung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

**Nikoley GmbH**  
Darmstädter Lands. 34 | 65462 Gustavsburg  
Tel. 06134/757026  
Info@nikoley.de | [www.nikoley.de](http://www.nikoley.de)

### IMPRESSUM

Neues aus Ginsheim-Gustavsburg erscheint zweiwöchentlich und liegt kostenfrei im Raum Ginsheim-Gustavsburg aus.

**Herausgeber:** kuckuck! Verlag GbR,  
Tanja Huyer, Frauke Nussbeutel  
Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg

**Print- & Webredaktion:**

Frauke Nussbeutel (Vi.S.d.P.), Axel Schiel

**TV & SocialMedia Redaktion:** Andrea Engler

**Idee:** Frauke Nussbeutel, Axel Schiel und Daniel Martin

**Druck:** Pressehaus Stuttgart GmbH

**Anzeigen- und Redaktionsannahme:**

Neues aus Ginsheim-Gustavsburg, im kuckuck! Verlag,  
Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg  
[www.neuesausgigu.de](http://www.neuesausgigu.de), [redaktion@neuesausgigu.de](mailto:redaktion@neuesausgigu.de)  
Telefon 0 61 34 / 507 96 99

**Erscheinungstag:** Jeden zweiten Donnerstag

**Anzeigenschluss:** Freitag, 01.11.2019, 16 Uhr

**Redaktionsschluss:** Montag, 04.11.2019, 16 Uhr

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.10.2019

Namentlich gekennzeichnete Artikel oder Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Bilder oder Vorlagen übernehmen wir keine Haftung. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit Genehmigung der Redaktion möglich. Alle Beiträge, Fotos und die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind – soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt – urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung weiterverwendet werden. Die Veranstaltungshinweise sind ohne Gewähr. Die Auswahl der Redaktion sowie der Veranstaltungshinweise bleibt ausschließlich der Redaktion vorbehalten. Ein generelles Abdrucksrecht kann nicht reklamiert werden. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Texte zu kürzen. Terminangaben sind ohne Gewähr.  
[www.neuesausgigu.de](http://www.neuesausgigu.de)

### Notare und Anwälte an der Mainspitze

**wedel.schmelzer**  
notare | fachanwälte | rechtsanwälte



Bougenais Allee 10  
65462 Ginsheim-Gustavsburg  
Telefon: +49 6144 335907-0  
Telefax: +49 6144 335907-99  
[info@wedel-schmelzer.de](mailto:info@wedel-schmelzer.de)

**Sebastian Schmelzer**  
Rechtsanwalt und Notar

**Nicole Steinel**  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Sozialrecht  
Fachanwältin für Miet- und WEG-Recht

**Oliver Wedel**  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht  
Fachanwalt für Erbrecht

[www.wedel-schmelzer.de](http://www.wedel-schmelzer.de)

## Gemeinsame Lösungen zur Sicherung des Lear-Standortes angestrebt

Anlässlich eines Unternehmensgesprächs zwischen Dennis Henning, Vice President Operations & Logistics der Lear Corporation GmbH, und Bürgermeister Thies Puttnins-von Trotha (parteilos), an dem auch der Bundestagsabgeordnete Stefan Sauer (CDU) und die Landtagsabgeordnete Sabine Bächle-Scholz (CDU) teilnahmen, erläuterte Dennis Henning die wirtschaftliche Situation des seit 29 Jahren in Ginsheim-Gustavsburg angesiedelten Unternehmens und einige der aktuell bestehenden Herausforderungen. „Wir pflegen eine langjährige Beziehung zu der Stadt und unsere geschäftlichen Entscheidungen sind abhängig von den Marktbedingungen und der Gesamtstrategie“, so Henning. Lear habe die Aufgabe Wege zu finden, um mit seiner Produktionsstätte im Weierfeld wettbewerbsfähig zu bleiben. Deshalb werde das Unternehmen seinen Kundenstamm diversifizieren und mit der Belegschaft und der Arbeitnehmervertretung Rahmenbedingungen für Folgeaufträge klären.

„Das Werk in Gustavsburg ist in der Unternehmensgeschichte das zweite, das im Zuge der Entwicklung des eu-

ropäischen Marktes errichtet wurde. Wir haben mit unseren qualifizierten Beschäftigten vor Ort und der rund 16.000 Quadratmeter großen, gut ausgestatteten Halle hier am Standort die Kompetenz, alle möglichen Arten von Sitzen zu produzieren“, erläuterte er.

Seine Unterstützung bei der Suche nach zukunftsorientierten Lösungen für die weitere Produktion sagte der Bundestagsabgeordnete Stefan Sauer dem Unternehmen zu. Als Mitglied und stellvertretender Vorsitzender der Enquete-Kommission „Künstliche Intelligenz“ sei er in ein Netzwerk von Experten eingebunden, mit deren Hilfe technologische Lösungen für Unternehmen vorangetrieben werden können, sagte Sauer.

Die Stadt Ginsheim-Gustavsburg stehe Lear immer als Partner zur Seite, so Bürgermeister Thies Puttnins-von Trotha. Mit der Wirtschaftsförderung der Stadt verfüge das Unternehmen über eine Anlaufstelle in allen Fragen zum Standort. So könne die Stadt zum Beispiel unterstützen, wenn es darum geht, Untermieter für Büro- und Produktionsflächen zu finden, um die Räumlichkeiten in Zeiten geringerer

Nachfrage besser auszulasten.

Um den Verbleib von Lear im Gustavsburger Gewerkepark „Im Weierfeld“ zu sichern, werde die Stadtverwaltung mit der Unternehmensleitung im Gespräch bleiben und dabei auch weiterhin die Unterstützung der Politik in Anspruch nehmen, kündigte Puttnins-von Trotha an. Mit aktuell 260 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, von denen etwa 30 aus Ginsheim-Gustavsburg und dem näheren Umkreis kommen, sei Lear ein wichtiger Arbeitgeber. Unter den in den letzten Jahrzehnten angesiedelten Betrieben gehöre Lear zu den Flaggschiffen der heimischen Wirtschaft, die es zu erhalten gelte.

„Lear ist in der Stadt Ginsheim-Gustavsburg fest verankert und hat als bedeutender Zulieferer eine Ausstrahlungskraft in der gesamten Region“, hob die Landtagsabgeordnete Sabine Bächle-Scholz hervor. Auch das Land Hessen sei deshalb sehr daran interessiert, dass das Unternehmen erfolgreich am Markt besteht und lege Wert auf den weiteren Dialog.

Stadtverwaltung GiGu

## „Wir retten Lebensmittel vor der Tonne!“

Verena – von Foodsharing Mainspitze

Die neuen „Fair-Teiler-Schränke“ kommen bei den Ginsheim-Gustavsburgern gut an. Auch Promis von GiGu loben die Aktion für Lebensmittelrettung und engagieren sich persönlich.

Vor einigen Wochen stellte das Team von Foodsharing Mainspitze zwei sogenannte „Fair-Teiler“ in Gustavsburg auf. Dies sind Schränke zum Austausch von Lebensmitteln. Jeder darf sich etwas nehmen oder in den Schrank legen. Schokolade, Brot, Wassereis, Obst, Gemüse, Marmelade verteilen sich auf diese Weise fast von selbst.

### Positive Reaktionen:

Die Vorsitzende der jungen Union Mainspitze Jana Eichhorn bot auf Facebook mit dem Post: „Werden noch helfende Hände bei der Reinigung usw. gebraucht?“, gleich ihre Hilfe an. Mit dem Kommentar: „Schön, dass es solche Kreise zieht“, drückte Magistratsmitglied Susanne Redlin (SPD) ihre Freude aus.

Auch Laura Heinrich – u.a. bekannt durch Aufräumaktionen um Schulen von GiGu, zu denen sie erfolgreich in der Facebook-Gruppe Ginsheim-



Gustavsburg aufrief – reagierte herzlich. „Hier sind bestimmt einige Gleichgesinnte unterwegs und ich bin gespannt darauf, einige von Euch kennenzulernen“, postete sie als ihren ersten Beitrag in die Foodsharing Facebook-Gruppe.

Wie einer Pressemeldung der Stadtverwaltung zu entnehmen ist, wurde das Projekt durch einen Antrag von Bündnis 90/Die Grünen in GiGu angestoßen. Zugestimmt haben dem Antrag die Stadtverordnetenversammlung bereits im letzten Jahr.

Hier findet ihr die Fair-Teiler: Bahnhof Gustavsburg: Dr. Herrmann Strasse 32, im Innenhof des Rathauses Cramer Klett Platz Gustavsburg: an der Kita Kastanienburg



## Unterzeichnung der Charta

30 Jahre Städtepartnerschaft: Bürgerreise nach Bouguenais mit über 100 Teilnehmern

„Es lebe die deutsch-französische Freundschaft, es lebe die Partnerschaft zwischen Ginsheim-Gustavsburg“. Diese Worte waren bei dem Festakt im Kulturzentrum Piano'cktail der französischen Stadt Bouguenais zum 30-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen Bouguenais und Ginsheim-Gustavsburg am Freitagabend (4.10.) gleich mehrfach zu hören. Zu den Feierlichkeiten in Bouguenais waren rund 110 Bürgerinnen und Bürger aus Ginsheim-Gustavsburg und Umgebung gereist. Sie kamen mit vielen neuen Erfahrungen und schönen Erinnerungen von der viertägigen Fahrt wieder zurück.

„Wenn wir heute auf drei Jahrzehnte Städtepartnerschaft zurückblicken, dann können wir mit Recht sagen: Die Hoffnungen, die sich die Gründer bei der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde im Jahr 1989 gemacht hatten, haben sich mehr als erfüllt“, sagte Bürgermeister Thies Puttnins-von Trotha in seiner Rede im Kulturzentrum Piano'cktail. Seit dieser Zeit seien die Verbindungen zwischen den Menschen in den beiden Kommunen immer enger geworden und aus anfänglichen Partnern seien schließlich Freunde geworden, hob Puttnins-von Trotha hervor. Die deutsch-französische Freundschaft sei aber auch aus politischer Sicht sehr wichtig, denn sie trage zu einem europäischen Bewusstsein bei, das aufgrund der vielen nationalistischen Strömungen heute gefragter sei denn je.

„Unsere Partnerschaft hilft den Nationalismus zu bekämpfen und wir haben die Pflicht, diese deutsch-franzö-



sische Freundschaft an die jüngeren Generationen weiterzugeben“, unterstrich die Bürgermeisterin von Bouguenais, Martine Le Jeune, die Worte ihres deutschen Kollegen.

Ein Vertreter der jungen Generation war mit dem 26-jährigen Vorsitzenden des Vereins für Städtepartnerschaften Ginsheim-Gustavsburg (VSP) und Junior-Botschafter des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW), Marcel Passet, mit nach Bouguenais gereist, um die Feierlichkeiten mitzugestalten. „Ich wünsche mir, dass dieses Jubiläum dazu beiträgt, die deutsch-französische Freundschaft mit Begeisterung weiterzuführen, das gegenseitige Verständnis zu stärken und sich näher kennenzulernen“, sagte Passet. Sein Pendant, der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins ABJC in Bouguenais, François Hervé, zeigte sich überzeugt davon, dass eine neue Generation die seit vielen Jahren in der Städtepartnerschaft engagierten Menschen ablösen werde, „vielleicht auf eine andere Art und Weise, aber dennoch im Sin-

ne von Frieden und Freundschaft“, so Hervé.

In der bewegenden Feierstunde traten neben den aktuellen Bürgermeistern und Vereinsvorsitzenden Aktive auf die Bühne, die sich in früheren Zeiten in der Partnerschaft verdient gemacht hatten; von deutscher Seite waren es der Mitbegründer der Städtepartnerschaft, der damalige Bürgermeister und frühere VSP-Vorsitzende, Enno Siehr, Hans Werner Reinheimer, der die Vereinsarbeit im VSP seit vielen Jahren als stellvertretender Vorsitzender fördert und unterstützt, sowie Edeltraud Rech, die zusammen mit der französischen Kollegin, Marité Thévenot, den jährlichen Sprachaustausch organisiert. Sie alle erhielten ein Erinnerungsbild, das sie jeweils bei einem städtepartnerschaftlichen Engagement zeigte.

Im Mittelpunkt der Feier stand die Unterzeichnung der aktuellen Charta, mit der die im Jahr 2010 festgelegten Aufgaben und Ziele bestätigt wurden. Der Festabend wurde von

Komödianten aus Bouguenais in französischer und deutscher Sprache unterhaltsam moderiert und musikalisch umrahmt von einem Orchester der Stadt Bouguenais sowie einem von der mitgeriesten Dirigentin, Joanna Skuppin, geleiteten deutsch-französischen Chores, bestehend aus Mitgliedern von Chören aus Bouguenais, des Bischofheimer Chores Happy Voices und der Chorgemeinschaft Ginsheim.

Als sichtbares Zeichen der Partnerschaft pflanzten die beiden Bürgermeister am nächsten Tag am Piano'cktail „Drei Bäume der Freundschaft“. Die Bäume waren eines der Gastgeschenke der Stadt Ginsheim-Gustavsburg. Ein weiteres

Stadtverwaltung GiGu

Geschenk bestand aus zwei Radwegeschildern, die auf die 1013 Kilometer lange Radstrecke von Bouguenais nach Ginsheim-Gustavsburg entlang der Loire hinweisen und auf den Radwegen in der Partnerstadt angebracht werden. Groß war die Überraschung bei der deutschen Delegation, als Bürgermeisterin Martine Le Jeune bei dem Festakt ebenfalls zwei Schilder mit Hinweis auf die Radstrecke nach Bouguenais an Thies Puttnins-von Trotha überreichte. In Ginsheim-Gustavsburg ist nun in der nächsten Zeit sowohl eine Baumpflanzaktion geplant als auch das Anbringen der aus Bouguenais mitgebrachten.

## Neues aus GiGu in alle Haushalte

Ab der übernächsten Ausgabe verteilen wir die Zeitung „Neues aus Ginsheim-Gustavsburg“ in alle Haushalte. Unser Verteiler-Team bestückt ganz GiGu zum ersten Mal mit Zeitungen. Bitte habt etwas Geduld und rechnet beim ersten Mal nicht zu früh mit der Zeitung. Wir versuchen, am 21. No-

vember bis abends alle Haushalte mit „Neues aus GiGu“ zu beliefern. Wer auf Nummer sicher gehen möchte kann sich bei unseren Auslegestellen einen Aufkleber mit der Aufschrift „Neues aus Ginsheim-Gustavsburg - bitte einwerfen!“ holen und auf dem Briefkasten anbringen.



## 13. Ginsheimer Tage voller Musik – Teil 2

Am Samstag den 26.10. findet um 14.30 Uhr in dem Musikraum der Georg-Mangold-Schule auf Grund der großen Nachfrage das beliebte Instrumentenparadies statt, bei dem allen Gäste mehr als zehn verschiedene Instrumente vorgestellt werden, die sie dann nach Herzenslust unter fachmännischer Anleitung selbst ausprobieren können.

Am Sonntag, den 27.10. wird es rockig zugehen. Das Konzert, das um 10.30 Uhr in der Aula stattfindet, wird seinen Schwerpunkt auf populären und rockigen Songs haben. Die Schlagzeug- und Gitarrenklasse, Geigen- und Klavierklassen, die Band mit Gesangsensemble und der Kinderchor werden den Zuhörern einen musikalischen Vormittag bescheren.

Über viele Gäste freuen sich die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Maier. Infos unter 06144-405606 oder [www.musikschulemaier.de](http://www.musikschulemaier.de).

Musikschule Maier

## Kartenausgabe GCC

Mit dem Ordensfest (10.01.2020), der Damensitzung (18.01.2020) und der Fremdensitzung (25.01.2020) begeistert der Gustavsburger Carneval Club (kurz: GCC) in der Fastnacht-Kampagne 2020.

Die Kartenausgabe startet am Donnerstag, den 05.12. und Dienstag, 10.12., jeweils von 18 bis 19 Uhr im Bürgerhaus (großer Saal) Gustavsburg.



musikschule  
**MAIER**  
[www.musikschulemaier.de](http://www.musikschulemaier.de)  
Tel.: 06144 / 405 606 - [info@musikschulemaier.de](mailto:info@musikschulemaier.de)  
Aktuell · Qualifiziert · Engagiert

Neckarstraße 52  
65462 Ginsheim  
06144 33 47 137

Sonjas  
BlumenGarten

Mo. – Fr. 9:00 – 12:30 Uhr  
14:30–18:00 Uhr  
Mi. Nachmittag geschlossen  
Sa. 9:00–13:00 Uhr

## Vielfalt im Ehrenamt

Fachtag am 16. November im Landratsamt

KREIS GROSS-GERAU – Die Gesellschaft wird immer vielfältiger. Dabei geht es nicht nur um Herkunft, sondern auch um sexuelle Orientierung, Alter, Behinderung. Wie kann freiwilliges Engagement dieser Vielfalt gerecht werden? Wie lassen sich Unterschiede und Spannungen produktiv nutzen? Um diese Fragen soll es unter anderem beim Fachtag „Vielfalt im Ehrenamt – Unsere Gesellschaft vor Ort gestalten“ am Samstag, 16. November 2019, im Landratsamt Groß-Gerau gehen. Anmeldungen sind noch bis zum 1. November möglich. Mit einem Vortrag der Kulturanthropologin Paola Fabbri-Lipsch zum „Freiwilligen Engagement in vielfältiger Gesellschaft“ startet am Vormittag das Programm des Fachtags. Austauschforen zu Inklusion in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, zur Arbeit mit älteren Menschen, zu den Themen Barrierefreiheit im Sport und Innovative Vereinsorganisation werden danach angeboten. Nach der Mittagspause folgen Workshops. Die Themen dabei sind ebenfalls vielfältig: Vielfalt durch Spiele erleben, Vielfalt in traditionellen Vereinen, Barrierefreiheit. Zudem gibt es Infostände von Verbänden und Organisationen. „Das Programm zeigt die ganze Bandbreite des sozialen ehrenamtlichen Engagements im Kreis Groß-Gerau auf. Es ist wichtig und notwendig,



die Ehrenamtlichen mit qualifizierten Angeboten zu unterstützen und ihnen beim Aufbau von Netzwerken zu helfen“, betont Barbara Weber, die Ehrenamtsbeauftragte des Landkreises. Auch Landrat Thomas Will lobt das Engagement der Ehrenamtlichen im Kreis: „Gemeinsam arbeiten sie an einem großen Ziel: unsere Gesellschaft solidarischer, gerechter und menschlicher zu machen. Davon profitieren wir alle.“ Der Kreis Groß-Gerau, der Caritasverband Offenbach, das Diakonische Werk Groß-Gerau - Rüsselsheim, das Evangelische Dekanat Groß-Gerau - Rüsselsheim, die Kreisvolkshochschule und die Volkshochschule Rüsselsheim veranstalten das Forum. Der Fachtag ist im Bereich der

ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe entstanden und hat sich hin zu einer Plattform für Ehrenamtliche und Interessierte im kompletten sozialen Bereich entwickelt. Im Vordergrund stehen Austausch und Informationsweitergabe. Interessierte können sich bis zum 01.11.2019 online, per E-Mail oder telefonisch für den Fachtag anmelden. Sie sollten dabei bereits ein Austauschforum/einen Workshop für sich aussuchen und benennen. Die Teilnahme an der Veranstaltung inklusive Getränke und Mittagessen ist kostenfrei. Kontakt: ehrenamt@kreisgg.de, Tel.: 06152-989858, www.kreisgg.de/ehrenamt/fachtag.

Kreisverwaltung Groß-Gerau

## Von Budenheim zu Fuß nach Heidenfahrt

Seniorenwandern des TSV Ginsheim

Mitte Oktober wanderten 14 Senioren der TSV Ginsheim im Rahmen des Seniorenwanderns von Budenheim am Rhein nach Heidenfahrt – eine Strecke von etwa 10 km. Sie starteten am Morgen bei noch trockenem Wetter, das sich aber nachmittags änderte, sodass die Gruppe ihre Regenschirme aus den Rucksäcken holen musste. Dennoch hat der Regen der guten Laune in der Gruppe nicht geschadet und alle Teilnehmer freuen sich bereits jetzt schon auf die nächste Wanderung. Sie wird am 13.11. stattfinden und ins Umfeld um Wiesbaden gehen. Die Seniorenwanderungen finden durch das ganze Jahr jeden Monat immer am zweiten Mittwoch statt. Interessierte Gastwanderer sind jederzeit willkommen.

Gute Laune trotz Regenschirmwetter gab es bei der Wanderung der Ginsheimer Senioren.

Text + Bild: Anita Schweickard (TSV)



## Herbstgauditurnier eröffnet die Hallenrunde



Wie spielt es sich mit nur einem Auge oder wie spielt man einen Winner mit einem Tischtennisschläger? Mit diesen Risikospieldrücken des TC Gustavsburg und des TC Massenheim bei ihrem ersten gemeinsamen Hallengauditurnier auseinander setzen. Zum Auftakt in die Hallensaison stand am vergangenen Wochenende eine Herbstgaudi der beiden Vereine im Vordergrund, bei dem es galt möglichst viele Schleifchen mit ständig wechselnden Partnern im Doppel und

mit Risikospieldrücken zu überstehen. Nach fünf emsig umkämpften Spieldrücken wurde das Handicap, mit nur einem Schläger die Doppel zu meistern, auch bestens umgesetzt und das ungewohnte Spielfeld „Kleinfeld“ bereitete keine Schwierigkeiten mehr. Dagegen waren die Handicaps mit einer Augenklappe oder mit Kleinkinderschlägern und Schaumstoffbällen zu spielen schon schwieriger umzusetzen. Die meisten Siegestrophäen sammelten Ole und Charlotte, ein Mixed Team aus Gustavsburg und

Massenheim vor David und Marcel. Den 3. Podest Platz sicherten sich Leo und Lion vor Luna und Milo. Das Gaudi Turnier war für alle 24 Kinder, die am Start waren, eine spaßige und erlebnisreiche Abwechslung zum sonstigen Turnierstress und wird auf alle Fälle noch einmal im Jugendprogramm wiederholt werden. Ab dem 03.11. beginnt der Trainingsfahrplan für das Wintertraining, das auf der Homepage www.tc-gustavsburg.de eingesehen werden kann.

TC Gustavsburg

## Wie sieht die SPD GiGu ihre Zukunft?

Neue Folge von »Politik to go« online

Am Sonntag, den 20.10.2019 talkte Axel S. mit Melanie Wegling (Fraktionsvorsitzende) und Michael Schulz (1. Vorsitzender) der SPD GiGu über das Thema „Viel passiert – wie sieht die SPD GiGu ihre Zukunft?“.



Die SPD-GiGu zu Gast im ComicLadenStudio. Axel talkte mit Melanie Wegling (Fraktionsvorsitzende) und Michael Schulz (1. Vorsitzender).

Sie hatten das, wovon alle Parteien aus GiGu weit entfernt sind: Die absolute Mehrheit. Allerdings ist das bald zehn Jahre her und die Zeiten haben sich geändert. Heute befindet sich die SPD GiGu in der Opposition. Macht dies unsere Sozialdemokraten weniger aktiv? Und wo sieht sich die Partei in Zukunft? Bei den Entscheidern? ... oder auf der anderen Seite, von wo aus zwar kritisiert aber ohne spontane Kooperationen nichts entschieden werden kann?

Facettenreiche Argumente und Statements tauschten die Gäste am »GiGu-to-go-Panel« aus. Die komplette Sendung und alle vergangenen Talkrunden gibt's unter [www.giguto-go.de/politikto-go](http://www.giguto-go.de/politikto-go).

»Politik to go« widmet sich greifbaren

Themen der Lokalpolitik. Am Counter talkten Herzblut-Politiker, die sich als ehrenamtliche Stadtverordnete in Ginsheim-Gustavsburg engagieren. Neben dem kommunalen Polittalk präsentiert Moderator Axel S. »GiGu to go«, das TV Magazin für Rhein-Main TV.



## Tod am Bauhaus

Lesung in der Villa Hermann

Eine rasante Mörderjagd erwartet die Krimi-Fans am Donnerstag, den 24. Oktober 2019, um 19.30 Uhr in der Buchhandlung in der Villa Hermann in Gustavsburg. Zu Gast ist die Autorin Susanne Kronenberg, die aus ihrem Roman „Tod am Bauhaus“ liest. Darum geht es: Vor dem Deutschen Nationaltheater in Weimar wird ein Politiker erschossen. Als der Täter ein weiteres Mal zuschlägt, beginnt für die Privatdetektivin Norma Tann eine fieberhafte Suche, denn ihr Freund Timo ist spurlos verschwunden. Einzige Anhaltspunkte sind ein vergessenes Bauhaus-Möbelstück und ein Glasnegativ ...

Susanne Kronenberg, geboren in Hameln und seit Jahren im Taunus heimisch, entdeckte während des Studiums der Innenarchitektur ihr Faible für das Bauhaus mit all seinen Facetten und Geschichten. Der Wunsch, die Architektur mit dem

Schreiben zu verbinden, verwirklichte sie zunächst als Redakteurin für eine Bauzeitschrift. Als Dozentin für Kreatives Schreiben gibt die Autorin Kurse und Workshops. Tod am Bauhaus ist der achte Fall für Kronenbergs Wiesbadener Privatdetektivin Norma Tann. Diese Veranstaltung aus der Reihe „Mord in der Villa“ ist eine Kooperation mit der Kreisvolkshochschule Groß Gerau. Die Tickets zu 9,00 Euro gibt es im Vorverkauf bei der Buchhandlung in der Villa Hermann. Reservierungen werden telefonisch unter 06134-566960 oder per E-Mail an [buchhandlung@villaherrmann.de](mailto:buchhandlung@villaherrmann.de) entgegen genommen. Die Veranstalter bitten wegen der begrenzten Sitzplatzzahl um Voranmeldung.

Christina Müllender  
Buchhandlung in der Villa Hermann

## Sirenenprobetrieb

Ein Sirenenprobetrieb wird am Mittwoch, den 30. Oktober, zwischen 10 und 10.30 Uhr im gesamten Kreis Groß-Gerau durchgeführt. Der auf- und abschwellende einminütige Heulton bedeutet im Ernstfall "Rundfunk einschalten und auf Durchsagen achten".

Stadtverwaltung GiGu

## Sitzungen der Gremien

Am Donnerstag, den 24. Oktober, findet um 19.30 Uhr eine Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses im Konferenzraum I, Bürgerhaus Gustavsburg, statt. Die Stadtverordnetenversammlung tagt am Donnerstag, den 31. Oktober, um 19.30 Uhr im großen Saal, Bürgerhaus Ginsheim. Die Tagesordnungen sind auf der Homepage der Stadt ([www.gigu.de](http://www.gigu.de)) unter „Aktuelles & Presse“ einzusehen. Die Sitzungen sind öffentlich. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, daran teilzunehmen. Stadtverwaltung GiGu

# BÜRGERHAUS

Zukunft bauen!  
Zukunft gestalten!



## Karriere bei der NIKOLEY GmbH

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir ab sofort einen Kundendienstmonteur SHK m/w

**Ihre Aufgaben:**

- Überprüfung, Wartung und Inbetriebnahme von Heizungsanlagen
- Durchführung von Service- und Reparaturarbeiten
- Störungsbehebung (Fabrikat Buderus, Junkers, Vaillant, Viessmann etc.)
- Fachmännische Betreuung unserer Kunden
- Elektrokennnisse

**Ihr Profil:**

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Anlagenmechaniker (m/w) für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik oder eine vergleichbare Qualifikation
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Führerschein Klasse B
- Fähigkeit zu selbständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten

**Das erwartet Sie:**

- Abwechslungsreicher Aufgabenbereich
- Angenehmes Betriebsklima
- Leistungsgerechte Vergütung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Nikoley GmbH  
Darmstädter Lands. 34 | 65462 Gustavsburg  
Tel. 06134/757026  
info@nikoley.de | [www.nikoley.de](http://www.nikoley.de)

## Radsportgemeinschaft Ginsheim Bundesliga / Oberliga

### Rückschlag für RSG 5er Radballer

Man hatte sich viel vorgenommen, für diesen 2. Spieltag in Kemnat, traf man doch ausschließlich auf Mannschaft, die nach dem Saisonstart hinter der RSG lagen. Doch es kam anders als erhofft.

Drei Spiele, drei Niederlagen und ein verletzter Spieler. So lautet die Bilanz des total verkorksten Spieltags. Alles Jammern nützt nichts, der Fokus muss nun auf dem Finale am 2. November in Ginsheim liegen. Mit 6 Punkten und 8:9 Toren belegt die RSG mit nur einem Punkt vor einem Abstiegsplatz den 7. Rang und muss sogar um den Klassenerhalt bangen. Man kann nur hoffen, dass es vor eigenem Publikum besser läuft. Mika konnte übrigens mit nach Hause genommen werden. Nach Auskunft der Ärzte ist es vermutlich kein Riss, doch weitere Untersuchungen müssen dies noch bestätigen. Gute Genesung von hier!

Gleich die Auftaktbegegnung mit dem RVI Ailingen gestaltete sich aus RSG-Sicht nicht wunschgemäß. Marco Müller (Tor), Kapitän Lars Meierle und Dominic Müller (Abwehr sowie Heiko Ludwig, Christoph Hau, Leon Meierle und Mika Ehrhard fanden einfach nicht zu einem geordneten Spiel. Zerfahren ging es her und so wurde torlos die Seite gewechselt. 30 sec. waren in der 2. Halbzeit gespielt und es stand 0:1. Die Ginsheimer blieben weiter ohne Treffer, lediglich Dominic Müller handelte sich eine 2 Minuten Zeitstrafe ein. Das passte



zum 0:1 Endergebnis.

Etwas besser verlief das Match gegen den RV Reichenbach, doch auch hier schafften es die Altrheinradler nicht, Ruhe ins Spiel zu bringen. Wiederum wurden mit 0:0 die Seiten gewechselt. Mit dem Wiederanpfiff hatte Leon auf Zuspiel von Bruder Lars Meierle die Chance per Kopf die Führung zu erzielen, doch der Reichenbacher Torwart lenkt zur Ecke. Fünf Minuten waren in Halbzeit zwei gespielt und Reichenbach konterte nach RSG-Ecke zur 0:1-Führung. Kurz darauf fiel fast das 0:2, der Ball rollte vom Innenposten die Linie entlang. Doch in der vorletzten Minute war es dann soweit: Reichenbach machte den Sack zum 0:2 zu und besicherte der RSG die zweite Tagesnie-

derlage Nun musste gegen Gastgeber Denkendorf/Kemnat unbedingt ein Sieg her. Das RSG-Quintett wechselte das Trikot „Vielleicht hilft es ja, wenn wir wie zuletzt in rot spielen“ meinte Lars Meierle.

Und es schien nun wieder besser zu laufen. Ginsheim erspielte sich Chance über Chance blieb aber ohne Zählbares. Im Gegenteil, eine Minute vor dem Seitenwechsel verhinderte der Pfosten den 0:1 Rückstand. In der 21 Minute hatte Lars Meierle dann die Chance, sein Team per 7-Meter in Front zu schießen, doch der Torwart hielt den schwach geschossenen Ball. Eine Minute später dann der Schock: Mika Ehrhard kam unglücklich vom Rad ab und verdrehte sich das Knie. Nach längerer Behandlungspause

musste er mit Verdacht auf Bänderriß ins Krankenhaus. Nachdem sich die RSGler von dem Schock erholt hatten, ging es mit RSG-Chancen weiter, doch ein Tor wollte nicht fallen. „Wir haben bestimmt 30 Mal aufs Tor geschossen und nix getroffen“ war Routinier Marco Müller gefrustet, denn es kam wie es kommen musste „Aus vier Schüssen aufs Tor treffen die zum 0:1“. Und auch Bruder Dominic konnte es nicht fassen: „Es hat endlich mal was funktioniert und dann das. Wir hätten den Sieg verdient gehabt“.

Auch für die zweite Garnitur lief nicht alles nach Plan. In Schiefbahn-Willich konnten die 5er Hessenmeister nach ihrem 2:2 Unentschieden gegen Gastgeber RSC Schiefbahn gegen das Quintett des RCT Hannover mit 8:0 einen Kanter Sieg landen. Doch im entscheidenden Match gegen die die Vertretung den RKB Bille-Hamburg mussten die Ginsheimer nach überaus hartem Gefecht und einigen fragwürdigen Schiri-Entscheidungen eine 0:1 Niederlage hinnehmen und waren damit als Drittplatzierter aus dem Rennen.

Im Finale stehen Schiefbahn und Hamburg, in den beiden anderen Gruppen konnten sich Baunatal, Rötha/Eula, Darmstadt/Hähnlein und Hofen durchsetzen. Diese sechs Teams spielen nun um den Aufstieg in die 5er Bundesliga.

Karl-Heinz Müller von der SKG

### Bürgerhaus Gustavsburg – eine unendliche Geschichte?

Zu einer öffentlichen Mitgliederversammlung zum Thema „Bürgerhaus Gustavsburg“ lädt die SPD Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger am Mittwoch, den 6. November 2019, um 19 Uhr in den Marmor-saal im Bürgerhaus Gustavsburg ein. Vertreter der SPD Fraktion und des Vorstandes informieren die Mitglieder über den aktuellen Stand der Debatte sowie die Planungsvarianten

und diskutieren mit Vertretern des Sport und Kulturbundes Gustavsburg (SKB) über Chancen der Realisierung, Anforderungen der Vereine und Gruppen und Nutzungskonzepte für die Zukunft. Auch mögliche Finanzierungsmodelle im Angesicht der Haushaltslage der Stadt sollen vorgestellt und bewertet werden.

SPD-Ortsverein GiGu

### Abschied von Pinidi – Stoffschnäppchen

Nina, die Inhaberin des Stoffladens PINIDI sagt „Danke für tolle acht Jahre“. Zum Ende des Jahres zieht sie sich aus dem Verkauf von Nähbedarf zurück. Zum Räumen des Lagers in Gustavsburg gegenüber von Tegut lädt sie zum Ausverkauf ein. Die Öffnungszeiten findet ihr unter [www.pinidi.de/pages/ueber-uns](http://www.pinidi.de/pages/ueber-uns). Mit dem Rabattcode „ByeByePINIDI“ erhält man auch auf [www.pinidi.de](http://www.pinidi.de) 40 % Rabatt.

### Skateboard-Halloween-Jam in Ginsheim

Zum alljährlichen Halloween-Jam im Skatepark Ginsheim lädt das Kinder- und Jugendbüro (Kiju) der Stadt in Kooperation mit dem Asphaltinstrumente-Skateshop Mainz am Samstag, 26. Oktober, ein. Los geht es ab 15 Uhr. Für Verpflegung sorgt das Kiju mit Getränken, Kürbissuppe und Chili con Carne. Der Skateshop sponsert Sachpreise.

Stadtverwaltung GiGu

## Mittagstische in GiGu



Burgküche  
Darmstädter Landstr. 41  
Gustavsburg  
Tel.: 06134-5716315

Um Vorbestellung bis 10 Uhr wird gebeten. Mindestbestellwert 4,80 € + 1,50 € Lieferung

Do, 24.10.	Rindergeschnetzeltes mit Nudeln und Nachtisch	6,00 €
Fr, 25.10.	Rotbarschfilet mit Remoulade und warmen Kartoffelsalat	6,20 €
	Curry-Bratwurst mit Pommes und Salat	5,90 €
Sa, 26.10.	Kartoffelsuppe mit Wienerle und Brötchen	6,20 €
Mo, 28.10.	Gekochte Rippchen mit Bratkartoffeln und Blumenkohl	6,00 €
Di, 29.10.	Pfefferrahmschnitzel mit Pommes oder Reis und Salat	5,70 €
Mi, 30.10.	Hackbällchen in Tomatensoße mit Nudeln und Dessert	5,90 €
Do, 31.10.	Tafelspitz mit Meerrettichsoße und Salzkartoffeln	6,20 €
Fr, 01.11.	Seelachsfilet mit Remoulade und warmen Kartoffelsalat	6,20 €
	Hähnchenbrust mit Kräutersoße, Reis und Salat	5,90 €
Sa, 01.11.	Gemüsesuppe mit Bockwurst und Brötchen	5,20 €

## TRATTORIA - PIZZERIA L'ARCINO

Pizzeria L'ARCO & Trattoria L'ARCINO, Darmstädter Landstr. 111 Gustavsburg, Tel.: 06134-5649888 oder 06134-5678966

Vorbestellung wegen begrenzter Menge empfohlen ab 10.15 Uhr. Lieferung frei Haus, Mindestbestellwert 8 €. Angebote nur gültig von 11.30-14.00 Uhr. und nur solange der Vorrat reicht!

Do, 24.10.	Menü 1: Gemischter Salat mit Honigmelone, Gurken, Fetakäse, Oliven, Tomaten und Parmaschinken	5,50 €
	Menü 2: Rindergeschnetzeltes in Curry-Mangosoße, dazu Reis und Krautsalat	7,00 €
Fr, 25.10.	Menü 1: Tortelloni gefüllt mit Lachs in Tomaten-Sahnesoße	7,00 €
	Menü 2: Gemischter Salat mit Thunfisch und Knobibrot	5,00 €
Mo, 28.10.	Menü 1: Cannelloni Spinat in Aurorasose	5,00 €
	Menü 2: Schnitzel Bologna mit Käse überbacken, Kartoffelchips und Salat	6,50 €
Di, 29.10.	Menü 1: Pizza Napoli (26 cm) mit Salsiccia, Friarielli, roten Zwiebeln und Oliven	6,50 €
	Menü 2: Gefüllte Aubergine, Gurkensalat und Joghurt-Dip	7,00 €
Mi, 30.10.	Menü 1: Farfalle al Pesto	5,50 €
	Menü 2: Bauernpfanne mit Zwiebeln, Hähnchenbrust, grünen Bohnen, Paprika und Chili, dazu Nudeln	6,50 €
Do, 31.10.	Menü 1: Spaghetti in Sahne- und Hackfleischsoße	5,00 €
	Menü 2: Cheesburger mit Kartoffelchips und Salat	6,00 €
Fr, 01.11.	Menü 1: Gemischter Salat mit Knobis-Shrimps, Tomaten, Chili und Römerrsalat	6,00 €
	Menü 2: Calamaris-Ringe mit Kartoffelchips und Zaziki	7,00 €
Mo, 04.11.	Menü 1: Rigatoni mit Ricotta, Spinat und Tomatensoße	5,50 €
	Menü 2: Gyrosteller mit Reis, Salat und Zaziki	6,50 €
Di, 05.11.	Menü 1: Pizza Parmigiana (26 cm) mit Aubergine, Schinken, frischen Tomaten und Parmesan	6,50 €
	Menü 2: Linguine in Sahnesoße mit Shrimps und Brokkoli	7,00 €
Mi, 06.11.	Menü 1: Rigatoni mit Brokkoli, Paprika und Pilzen in Tomatensoße	5,50 €
	Menü 2: Scalloppina Capparese mit frischen Tomaten und Mozzarella, Bratkartoffeln und Salat	7,50 €

WWW.TIGZ.DE

tigz

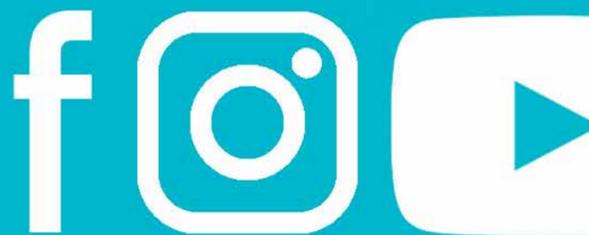
Neue Ideen haben eine Heimat: TIGZ



### Verpasster Regenbogen – Bild der Woche

Eigentlich wollte Johannes Lorsbach über den Damm laufen aber irgendetwas trieb ihn zur Schiffsmühle, wie er selbst in der Facebook-Gruppe Ginsheim-Gustavsburg berichtete. Mit den Worten: „Somit verpasste ich den großen Regenbogen. Deshalb danke für Eure Bilder davon. Ich bereue es auch nicht, es war sehr schön gewesen hier an unserem Rhein“, postet er das stimmungsvolle Bild der rekonstruierten, historischen Schiffsmühle in die Gruppe und erhielt dafür 78 Daumen nach oben, vier Herzchen und einen Smilie, der so „;-0“ schaut. »Neues aus Ginsheim-Gustavsburg« sagt: Danke für das schöne Bild!

## #NeuesAusGiGu auf SocialMedia



#gigutogo

## Kinoabend mit Stil

Casablanca in den Burg-Lichtspielen

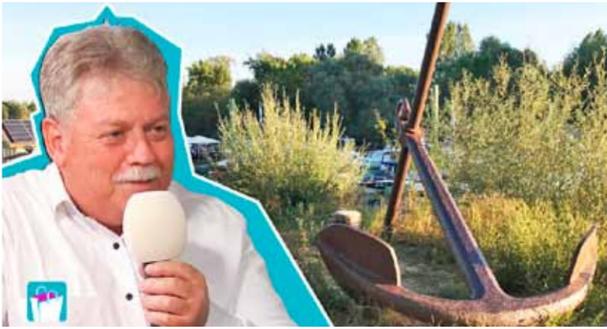


Bis Ende Mai 2020 können Gäste der Burg-Lichtspiele Postkarten mit diesem Motiv (by Michael Apitz) kostenfrei direkt aus dem Kinofoyer versenden

Mit einer kreativen Kooperation beleuchtet der Kinoverein ab November ein Alleinstellungsmerkmal der Burg-Lichtspiele. Kino und Wein – in keinem anderen Lichtspielhaus sind diese Arten von Kultur so miteinander verwoben, wie in Gustavsburg. Während in Multiplex-Kinos eimerweise Zuckerwasser den Tresen passiert bekommt man in den Burg-Lichtspielen einen edlen Tropfen gereicht. Ab dem 06.11. liegen Postkarten einer Filmszene aus Casablanca im Kino aus, bei denen die Hauptdarsteller Wein genießen. Gezeichnet

wurde sie von Comiczeichner Michael Apitz. Die Ansichtskarten können mitgenommen oder auf Kosten des Vereins direkt an Freunde oder Bekannte versendet werden. Als KickOff zu dieser Aktion läuft natürlich der passende Filmklassiker ... und ein Weinchen gibt es auf's Haus! Und auch Comiczeichner Michael Apitz wird anwesend sein. Casablanca – am 06.11., um 20 Uhr in den Burg-Lichtspielen. Eine Veranstaltung der Freunde der Burg-Lichtspiele e.V. in Kooperation mit dem Kulturbüro der Stadt Ginsheim-Gustavsburg.

## Weihnachtsmarkt am Altrhein



Das Team der SKG Ginsheim organisiert seit Jahren erfolgreich das beliebte Altrheinfest. In diesem Jahr kommt ein weiteres Projekt hinzu: Im Dezember stemmt der Sport- und Kulturgemeinde erstmals den Ginsheimer Weihnachtsmarkt – eine Weiterentwicklung des Konzeptes inbegriffen. „Ja, diese Aufgabe wurde uns ehrenvoller Weise dieses Jahr zu teil“, sagt SKG Vorsitzender Klaus Metzger schmunzelnd, bevor er die ersten Ideen für die Gestaltung des dritten Adventswochenendes in Ginsheim

aus dem Nähkästchen plaudert. Wie du die engagierten Ehrenamtler der Sport- und Kulturgemeinde unterstützen kannst, erfährst du in diesem Beitrag.

James K. Ermit



## Nicht verpassen!

Neue Folge von GiGu to go auf Rhein-Main TV

Am kommenden Sonntag (27.10.) geht's bei »GiGu to go, dem TV-Magazin« um die Facebook-Gruppe GiGu, Sport, einen Verein und die neue Zeitung. Für drei Reportagen war Axel in GiGu unterwegs und im Comic-Laden-Studio stellt er euch die Mitherausgeberin der Zeitung „Neues aus Ginsheim-Gustavsburg“ vor. Neue Folgen laufen an jedem letzten Sonntag im Monat auf Rhein-Main-TV. Wiederholungen gibt es an den übrigen Sonntagen. Alle Sendungen sind auch in der Mediathek auf [www.gigutogo.de](http://www.gigutogo.de) abrufbar.

Wer keine Sendung verpassen möchte, kann sich unter [www.gigutogo.de/newsletter](http://www.gigutogo.de/newsletter) anmelden.



Der QR-Code ist abrufbar ab Sonntag, 27.10., 19.15 Uhr.

## Bibel um halb acht!

Ökumenischer Bibelabend in der Mainspitze

Einmal im Monat treffen sich evangelische und katholische Christen, um gemeinsam einen bestimmten Abschnitt der Bibel zu lesen, etwas über die geschichtlichen Zusammenhänge und Hintergründe zu erfahren und sich über das Gehörte auszutauschen: Was sagt uns die Bibel heute? Der Abend wird begleitet von einer Theologin oder einem Theologen der evangelischen oder katholischen Gemeinde und ist offen für alle Interessierten. Am Mittwoch, dem 30.10.2019, ist es wieder soweit: Lebkuchen gibt es schon zu kaufen. Auch Weihnachten rückt allmählich näher. Was hatten die Engel damals bei den Hirten

noch gesungen? Friede auf Erden solle herrschen (vgl. Lk. 2, 14)? Aber sieht unsere Welt heute, nach rund 2.000 Jahren, wirklich danach aus? Oder wie war das von den Engeln gemeint? Bei der Diskussion über diese Fragen werden wir merken, dass die Botschaft von Weihnachten auch schon im Oktober aktueller ist, als mancher denken mag. Die katholischen und evangelischen Kirchengemeinden der Mainspitze laden Sie herzlich dazu ein. Das Treffen findet statt am 30.10.2019, um 19.30 Uhr im kath. Gemeindehaus in Gustavsburg. Pfr. Dr. Kai Merten wird den Abend gestalten.

## Martinsspiel mit Laternenumzug

Am Samstag, dem 09.11. laden die katholische und evangelische Kirchengemeinde aus Ginsheim zum diesjährigen Martinsspiel mit anschließendem Martinsumzug ein. Das Martinsspiel beginnt um 17.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Marien. Im Anschluss ziehen Jugendfeuerwehr, ev. Posaunenchor und hofentlich ganz viele Kinder mit ihren bunten Laternen zur evangelischen Kirche. Nach kurzem Stopp geht es wieder zurück an die katholische Kirche, wo sich alle um das knisternde Martinsfeuer versammeln und sich heißen Orangensaft, Glühwein und Martinsbrezel schmecken lassen. Die Organisatoren freuen sich auf viele Kinder mit ihren Eltern, Großeltern und Freunden.

Alexandra Ries, Kath. Kirchengemeinde St. Marien, Ginsheim

## Rückkehr des St. Martin-Umzugs in Gustavsburg

Über diese Facebook-Nachricht des FC Germania freute sich ganz GiGu. Die Gustavsburger Fußballer schrieben: „Nachdem in den letzten beiden Jahren der allseits beliebte St. Martins-Umzug leider ausfallen musste, veranstaltet unsere Germania in diesem Jahr am 11.11. wieder einen großen Umzug durch Gustavsburg!“ Geteilt wurde der Beitrag über 35 Mal und wurde sehr positiv kommentiert. „Super“, schreibt REWE Christian Märker, einen rosa Dinosaurier mit Laterne in der Hand postete Vanessa Ostiadal und „Das ist doch schön ...“, schrieb Claudia Froitzeim. Der Umzug startet am Montag, dem 11.11., um 17.30 Uhr an der Gustav-Brunner-Schule und endet auf dem Festplatz Ochsenwiese. »Neues aus Ginsheim-Gustavsburg« singt: Ich geh' mit meiner Laterne!

## #redmit in Ginsheim-Gustavsburg

SPD lädt zum politischen Treff ein



„Einfach etwas los werden oder ein Thema ansprechen, das Ihnen wichtig ist?“, das fragt die SPD die Bürgerinnen und Bürger aus Ginsheim-Gustavsburg wieder am Freitag, den 25. Oktober 2019, um 18 Uhr – diesmal im Restaurant „Burgklaus“, Darmstädter Landstraße 64, im Stadtteil Gustavsburg. „Bei den #redmit Veranstaltungen haben Sie wieder die Gelegenheit zwischen den Sitzungen der Ausschüsse und der Stadtverordnetenversammlung mit Stadtverordneten und Vorstandsmitgliedern der SPD über aktuelle Themen zu sprechen“, lädt Ortsvereinsvorsitzender Michael Schulz interessierte Bürgerinnen und Bürger zu diesem lockeren Austausch mit den Kommunalpolitikern ein.

Die SPD Vertreter haben dabei natürlich für Ideen und Anregungen der Besucherinnen und Besucher des Treffs – wie immer – ein offenes Ohr. Kommunale Dauerbrenner, wie das Altrheinufer und das Bürgerhaus in Gustavsburg sowie fehlende Betreuungspunkte in den Kindertagesstätten, sorgen ebenfalls zuverlässig für Gesprächsstoff. Für hitzige Debatten dürfte aber auch der vorliegende Entwurf des städtischen Haushalts für das Jahr 2020 sorgen. Trotz des Beitritts zur „Hessenkasse“, die von CDU, Freien Wählern und FDP im vergangenen Jahr als Lösung aller Finanzprobleme der Stadt gefeiert wurde, weist die Vorlage des Bürgermeisters aktuell ein geplantes Defizit von 1,2 Millionen Euro im laufenden Geschäft der Verwaltung auf. Mehr über die SPD in Ginsheim-Gustavsburg erfahren Sie im Internet unter [www.spdgiGu.de](http://www.spdgiGu.de) und auf Facebook @SPDGiGu.

SPD-Ortsverein GiGu



## Bahnübergang in Gustavsburg gesperrt

Von Samstag, 26. Oktober, 22 Uhr, bis Sonntag, 27. Oktober, 16 Uhr, werden am Bahnübergang dringende Gleisarbeiten durchgeführt. Während dieser Zeit ist der Bahnübergang für jeglichen Verkehr gesperrt. Der Fahrzeugverkehr wird über das Gewerbegebiet Am Flurgraben/Am Kupferwerk umgeleitet. Fußgänger und Radfahrer können folgende Wege nehmen: Von Ginsheim kommend über den Gehweg der Landdammstraße (Fahrrad schieben), die Hafestraße und durch das Bahnhofsgelände. Hierbei muss allerdings eine Treppe der Bahnunterführung bewältigt werden.

Alternativstrecke ist über die Ginsheimer Straße, den Rad- und Gehweg am Flurgraben, den Haagweg und die Unterführung zur Hermann-Löns-Allee. Aus Gustavsburg kommend über den Geh- und Radweg der Dr.-Herrmann-Straße durch den Bahnhof (Treppe!), weiter über die Hafestraße und die Landdammstraße. Oder: über die Pestalozzistraße, Hermann-Löns-Allee, Pfarrer-Haus-Straße, Darmstädter Landstraße, Gabelsbergerstraße, Hermann-Löns-Allee, weiter durch die Unterführung, den Haagweg und den Rad- und Fußweg am Flurgraben.

Stadtverwaltung GiGu

## Leserbrief

Man muss nicht lange nachdenken: Ein fulminanter Start der Print-Initiative „Neues aus Ginsheim-Gustavsburg“: Übersichtlich, spannende Artikel, hübsches Layout, gelungene Überschriften, nicht dominierende aber dennoch aufleuchtende Werbeplätze; ein Blatt was informieren und illustrieren will; selbstbewusste Zeilen-Größe und dabei absolut kommunikationsfreundlich. Eine Zeitung, die man in die Tasche stecken oder auf dem häuslichen Sofa entblättern kann und die nicht zurückschreckt – wie einst der neue Wochenblick – bereits auf der zweiten Seite die kirchlichen Nachrichten zu drucken und die sportlichen Erfolge von Jugendlichen in Bild und Schrift mehr als ausreichend zu würdigen. Toll!

Der Ansatz zielt auf generationsübergreifende erhellende Nachrichten und übersichtliches Handling, ohne Steckdose und batterie-betriebene Info-Verwirrungen in einer sonst aufgeblähten und unübersichtlichen Welt der elektronischen Info-Influenza. Weiter so!

Eine Zeitung, ganz allgemeinen betrachtet, behält immer noch ihre ästhetische Überzeugungskraft, wie jetzt bewiesen, wenn sie nicht zu einem überdimensionalen Werbeblatt für Großmärkte entartet.

Vielleicht gelingt es noch, die Druck-Qualität der Fotos zu verbessern. Dann wäre alles traumhaft! – Danke an Frauke und Axel!

Dr. Peter A. Schult, Ginsheim

VIRTUELLE BRILLEN-GLASBERATUNG  
GLASVIELFALT SCHON VOR DEM KAUF TESTEN UND VERGLEICHEN

optoVision GERMANY

Optik Rauch GmbH  
Rheinstraße 47  
65462 Ginsheim  
Tel. 0 61 44 / 38 29  
[www.rauch-optik.de](http://www.rauch-optik.de)

**NIKOLEY GmbH**

Darmstädter Landstraße 34 | 65462 Gustavsburg  
Tel. 06134/757026 | [info@nikoley.de](mailto:info@nikoley.de) | [www.nikoley.de](http://www.nikoley.de)

**Sanitär  
Bad-Sanierung  
Heizungsanlagen  
Wartungsarbeiten**

Ihr Fachmann für

- Heizung
- Sanitär
- Badsanierung
- Kundendienst und Service
- Gas- und Ölheizungen (Gebäudetechnik)

## In eigener Sache

Familienanzeigen, Haushaltsverteilung und Aufkleberchen

Jeder Einwohner von GiGu verbindet zahlreiche Erinnerungen mit seiner Stadt. Für die Gründer von »Neues aus Ginsheim-Gustavsburg« entstanden gerade in den letzten Wochen viele Momente, die sie künftig sicherlich mit ihrer Heimat verbinden werden. „Per Brief, per Mail, auf unserem Anrufbeantworter, auf der Straße, auf Facebook – überall sagten uns die Menschen aus Ginsheim-Gustavsburg danke“, freut sich Frauke. „Eine derart positive Reaktion haben wir nicht erwartet. Ich erlebe selten, dass etwas Neues so herzlich willkommen geheißen wird, wie »Neues aus GiGu«,“ so Axel.

Sicher ist sich das Team darüber, dass der erfolgreiche Start der Zeitung nur durch die Zusammenarbeit mit den verlässlichen Kooperationspartnern ermöglicht wurde. „Radio Hebel, die Firma Nikoley und die Musikschule Maier unterstützen uns als erste Anzeigenkunden, die Volksbank Mainspitze und REWE Christian Märker boten zusätzlich an, »Neues aus GiGu« in ihren Filialen auszulegen, die Stadtverwaltung greift uns ebenfalls unter die Arme, Julia Molter und Markus Späth von der Facebook-Gruppe GiGu halfen bei der Öffentlichkeitsarbeit und Daniel Martin (SKB) ist halt Daniel Martin!“, erinnert sich Axel.

„Großartig ist auch, wie sich die Unterstützung weiterentwickelt“, berichtet Frauke. „Markus (Facebook-Gruppe) akquirierte zwischenzeitlich weitere Ausgestellen (siehe Infobox auf Seite eins) und verteilte die Zeitung bei Gewerbetreibenden, Daniel Martin entwickelte Ideen für Sonderseiten (z.B. Doppelseite als Vorbote der Weihnachtsmärkte) und zahlreiche Unternehmen melden sich, um eine Anzeige in unserer Zeitung zu schalten“, so Frauke.

Natürlich gab es auch Fragen und



Herausgeberin Frauke Nussbeutel beim Druck der ersten Ausgabe im Pressehaus Stuttgart.

Anregungen, die die Redaktion gerne beantwortet:

### Informiert die Zeitung auch über Geburten, Trauerfälle und Geburtstage?

Ja, ihr könnt private Familienanzeigen bei uns aufgeben.

### Bekomme ich die Zeitung nur bei REWE und der VoBa?

Wie oben beschreiben hat sich Markus um weitere Ausgestellen gekümmert. Eine Auflistung gibt's auf der ersten Seite im türkisen Kasten.

### Wird »Neues aus GiGu« irgendwann an alle Haushalte verteilt?

Ja, ab der übernächsten Ausgabe findet die Zeitung alleine den Weg in euren Briefkasten. Wer auf Nummer sicher gehen möchte kann sich bei unseren Ausgestellen einen Aufkleber mit der Aufschrift „Neues aus Ginsheim-Gustavsburg – bitte einwerfen!“ holen und auf dem Briefkasten anbringen.

### Erweitert ihr um Bischofsheim?

Eine Expansion nach Bischofsmühl ist aktuell weder geplant, noch arbeiten

wir daran. Die erste Priorität besteht darin, das Zeitungsprojekt für die Zukunft zu stabilisieren. Wenn dies geschafft ist, schauen wir weiter.

### Wie kann man euch unterstützen?

Schickt uns Pressemeldungen und Leserbrief, schaltet gewerbliche und private Anzeigen, lest die Zeitung und erzählt es weiter.

»Neues aus Ginsheim-Gustavsburg« ist powered by »GiGu to go« und erscheint alle zwei Wochen donnerstags. Die Zeitung liegt kostenlos aus und ab 21.11. in allen Briefkästen. Anzeigenschluss ist freitags vor Erscheinen 16 Uhr, redaktionelle Beiträge können bis Montag, 16 Uhr eingereicht werden. Ein E-Paper, Videos und Kontaktmöglichkeiten gibt's auf [www.neuesausgiugu.de](http://www.neuesausgiugu.de).



Video

ansetzen

## Nohener Naheschleife

Wandern und Pilze suchen an der Naheschleife

Schlechtes Wetter gibt es nicht – es gibt nur unpassende Kleidung. Nach diesem Motto machten sich zehn TSV Wanderer am Sonntag auf und fuhren nach Nohener an die Nahe. Dort erwartete sie ein herrlicher Rundweg durch eine nahezu unberührte Landschaft.

Der Weg führte die Wanderer durch ursprüngliche Mischwälder und offene Wiesenlandschaften immer wieder zu sensationellen Aussichten. Besonders eindrucksvoll ist die Aussicht auf die Naheschleife, an der ein kleiner Weinschrank mit gut gefülltem Nahewein steht. Einer Verkostung konnten die Teilnehmer nicht widerstehen. Auch kam die Pilzsuche auf dieser Wanderung nicht zu kurz. Immer wieder boten sich Gelegenheiten die kleinen Waldgewächse einzusammeln. Trotz leichten Re-



Mit der richtigen Kleidung konnte die Wandergruppe aus Ginsheim trotz Regenwetter den Rundweg über der Nahe genießen. Bild: Susanne Bartsch

gens waren alle Wanderer begeistert und fanden einen würdigen Abschluss im „Café Aller Hand“ mit herrlichen

Torten und Kaffeevariationen.

Wilfried Seitz,  
TSV Ginsheim – Wandern

## Zwei Goldmedaillen für Ginsheimer Judokas

Beim 29. Katana-Turnier des Samurai Bürstadt konnten zwei Judokas aus Ginsheim in ihren jeweiligen Klassen den ersten Platz erringen.

In der U11 musste Lian Spengler zuerst gegen seinen Vereinskameraden Marlon Seifert antreten. Die beiden lieferten sich einen spannenden, lange ausgeglichenen Kampf, den zuletzt Lian mit einer Wurftechnik für sich entscheiden konnte. Auch die zweite Begegnung verlief nervenaufregend: Erst fünf Sekunden vor Ablauf der Kampfzeit konnte Lian durch einen Wurf die entscheidende Wertung erzielen. Nach einem dritten Sieg erhielt er verdient die Goldmedaille. Etwas weniger Glück hatte Marlon Seifert, der nach seiner Auftaktniederlage den zweiten Kampf

nur ganz knapp verlor, im dritten dann leider von seinem Gegner überrascht wurde. Er erreichte Platz drei ebenso wie Lionel Rodriguez Fernandez, der nach zwei schnellen Niederlagen im dritten Kampf einen Sieg durch Kampfrichterentscheid für sich verbuchen konnte.

In der Altersklasse U18 trat nur Pascal Seifert an, der mit zwei souveränen Siegen ebenfalls auf Rang eins kletterte.

Sabine Jost  
TSV Ginsheim – Judoabteilung



## Die Agenda 2010

Am 26.10., um 20 Uhr findet in den Burg-Lichtspielen Gustavsburg eine Lesung mit der Autorin Dr. Diana Pantlen in Gedenken an den 2017 verstorbenen CDU-Politiker Dr. Heiner Geißler statt. Im vergangenen Mai erschien ihr gemeinsames Werk „Negative Effekte der Arbeitsmarktreform AGENDA 2010“.

„Die Agenda 2010 war eine politische Fehlentscheidung, die die Ausweitung prekärer Beschäftigungsverhältnisse begünstigt hat ...“ Diese und weitere Fragen stellte auch Geißler zu seinen Lebzeiten.

Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten des Hospiz Vereins Mainspitze e.V. sind willkommen. Veranstalter ist das Kulturbüro der Stadt Ginsheim-Gustavsburg in Kooperation mit dem Hospiz Verein Mainspitze e.V.

# MeinPlus:

Wünsche erfüllen zu Sonderkonditionen



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Die goldene girocard: Ihre Eintrittskarte in die exklusive Vorteilswelt von MeinPlus.  
[MeinPlus.de](http://MeinPlus.de)



Gemeinsam geht mehr!

# REWE

Christian Märker

# #MITTENDRIN

f REWEGustavsburg